Abk.	Beschreibung	Erläuterung
M0	keine Maßnahme oder keine Änderung der bisherigen Pflege	keine spezifische Maßnahme innerhalb des Grünflächenkonzeptes
MB	**Bodenvorbereitung, Oberbodenaustausch**	
MB1	Umbruch für Neueinsaat	große Flächen pflügen; kleinere Flächen fräsen; feinkrümeliges Saatbett herstellen mit Kreiselegge, Egge oder Fräse (möglichst Umkehrfräse)
MB2	Bodenaustausch, Einbau Magersubstrat	Zur Ausmagerung nährstoffreicher Böden oder zur Umwandlung von Gehölzbodendeckerflächen wird der Oberboden um mind. 10 cm, möglichst 30 cm abgetragen und unkrautfreies Magersubstrat eingebaut. Baumscheiben sind auszusparen bzw. nur flach zu bearbeiten.
MB3	Abmagerung mit Magersubstrat	Auftrag von ca. 10 cm Magersubstrat (z.B. Sand) zur Ausmagerung nährstoffreicher Böden, anschließend einmischen
MB4	Bodenvorbereitung für Nachsaat	Vorhandene Grünlandnarbe auf der gesamten Fläche intensiv aufreißen: stark vertikutieren, fräsen, eggen oder leicht kreiseleggen, Harken (mit Metallharke)
MP	**Pflege**	
MP1	Schnittfrequenz Rasen verringern	Vielschnittrasen sukzessive auf 2-4 Schnitte / Jahr verringern (Bestandsentwicklung beobachten und Schnittfrequenz ggf. anpassen)
MP2	Mähen mit Abtransport des Mahdgutes. Kein Mulchen (!). Keine Düngung	MP2-1: einschürig (z.B. Säume, magere Extensivflächen) -2: zweischürig (Wiesen) Mahdtermine: zwischen 1.6. und 20.6 und ab Ende August -3: dreischürig (nährstoffreiche Wiesen oder zur Aushagerung zeitlich begrenzt) -4-b: nach Bedarf (z.B. sehr magere Schotterrasen) -4-5: bis fünfschürig (Blumenrasen)
MP3	Erstherrichtung	Mulchen, Unebenheiten beseitigen, Ablagerungen/Müll entfernen
MP4	Pflegeverzicht, Brache, Sukzession	
MP5	Zierstauden, Ziergräser entfernen	
ME	**Einsaat, Grünland, Bepflanzung (mit Stauden) (N: frei Natur, S: nur Siedlung)**	
ME1	**Einsaat** Blumenwiese (50% Kräuter) **W1 (N, S)**	Bunt blühende, besonders kräuterreiche Wiese für mäßig trockene bis leicht wechselfeuchte, nicht zu nährstoffreiche Standorte. Regelmäßige zweischürige Nutzung ohne Düngung.
ME1-N	Nachsaat Blumenwiese (100% Kräuter) **W1 100% (N, S)**	Nachsaat in den Bestand nach Bodenvorbereitung. Wenn ein Umbruch nicht möglich oder nötig ist.
ME2	**Einsaat** Frischwiese (30% Kräuter) **W2 (N)**	Typische Futterwiese mit hohem Kräuteranteil für mittlere, frische Standorte. Optimal für die Umwandlung von Acker in Grünland. Landwirtschaftliche Verwertung des Aufwuchses, bevorzugte Wiesennutzung, 2 Nutzungen pro Jahr.
ME3	**Einsaat** Böschungen, Straßenbegleitgrün **W3 (N, S)**	Standardbegrünung ohne besondere Ansprüche, mittlere Bodenverhältnisse, nicht mager
ME4	**Einsaat** Verkehrsnebenflächen-Bankett	
	W4a: Standard, 20% Kräuter **(N, S)**	niedrig- bis mittelwüchsige Mischung für beanspruchte Flächen entlang von Straßen und auf Photovoltaik-Freiflächenanlagen, salztolerant.
	W4b: hohe Ansprüche, 50% Kräuter **(N, S)**	dto. höherer Blumenanteil (Ersatz für W14 im Außenbereich)
ME14	**Einsaat** Extensivflächen/ Verkehrs-nebenflächen, mager	

Abk.	Beschreibung	Erläuterung
	W14a: Standard RH **(S)**	Pflegeextensive, arten- und blütenreiche Mischung für magere Extensivstandorte entlang von Verkehrswegen und Flächen im Gebäudeumfeld. Eine Mahd mit Abräumen im Spätsommer.
	W14b: Wildsaaten **(S)**	Sondermischung!
ME8	**Einsaat** Schmetterlings- und Wildbienensaum **W8 (N, S)**	Arten- und blütenreiche Saummischung für magere bis mäßig nährstoffreiche Standorte. Wichtiges Blüten- und Strukturangebot für Insekten. Mischung aus ausdauernden Arten und mit langer Blühphase. Einmalige Mahd mit Abräumen des Mähgutes im Spätherbst oder besser noch im Frühjahr.
ME9	**Einsaat** Schattsaum **W9 (S)**	
ME10	**Einsaat** Wärmeliebender Saum **W10 (S)**	ausdauernd, Arten- und blütenreiche Saummischung für magere bis mäßig nährstoffreiche Standorte.
ME11	**Einsaat** Bunter Saum **W11 (S)**	Ein- bis wenigjährige Begrünungen von Rabatten und besonnten Flächen an Hauswänden und Wegen
ME12	**Einsaat** Einjähriger Saum Siedlung **W12 (S)**	Attraktive einjährige Standardmischung mit schönem Blühaspekt nur für den Siedlungsbereich (Rabatte, besonnte Flächen an Hauswänden und Wegen), Herbstaussaat möglich.
ME13	**Einsaat** Blumenrasen, Gebrauchsrasen, 20% Kräuter **W13 (S)**	Grasreicher, trittfester Mehrschnittrasen, der im Gegensatz zum reinen Zierrasen zahlreiche schnittverträgliche Kräuter aufweist. 4 bis 5 Schnitte pro Jahr. Mähgut entfernen; Kombination mit Frühblühern (Zwiebelpflanzen) möglich.
ME15	**Einsaat** Schotterrasen sehr mager **W15 (S)**	Artenreiche Spezialmischung für die dauerhafte Begrünung leicht beanspruchter Flächen auf Sand, Splitt und Feinkies mit geringer Humusauflage im besiedelten Bereich. Auch für sehr magere Verkehrsnebenflächen. 0 bis 1 Schnitt im Jahr
ME16	Bepflanzung mit Wildstauden	heimische Arten aus zertifiziertem Anbau